

Die Adventszeit in der Kinderkrippe Wallbach

Am 5. Dezember durften die Krippenkinder und ihre Betreuerinnen mit einem Highlight in den Advent starten. Der traditionelle geschenkte Samstag stand an. An diesem Morgen bietet die Kinderkrippe während einigen Stunden Betreuung für die Krippenkinder an, um den Eltern eine kleine Entlastung zu ermöglichen und ihnen anstelle eines materiellen Geschenks ganz einfach Zeit zu schenken. Es war ein gelungener Morgen, den wir gemeinsam mit feinem Frühstück und tollen Erlebnissen im Freien geniessen durften.

Natürlich bereiteten die Betreuerinnen auch für diesen Advent ein Ritual für die Kinder vor, welches uns täglich, wie ein Adventskalender, spannende Aktivitäten, Geschichten oder sonstige Erlebnisse bot. In einem geschmückten Adventskorb leuchtete eine wundervolle Laterne, und das passende Lied dazu signalisierte den Kindern jeweils, dass das Ritual stattfand. Es wurden Geschichten gehört, Guetzli und sonstige Leckereien gebacken, mit viel Glitzer gebastelt und natürlich auch unser zweites Highlight im Advent vorbereitet:

Das Adventsfenster!

Zusammen mit den Kindern kreierte wir eine Eislandschaft mit Pinguinen und vielen Schneesternchen. Und auch hier waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Es gab Pinguine mit Zylinderhut, solche mit Krawatte, ja sogar ein Babypinguin mit flauschigem Fell durfte mit ins Schaufenster. Auch die Eröffnung fand im ganzen Dorf grossen Anklang. Die Kinderkrippe Wallbach durfte viele Besucher willkommen heissen und mit frisch gebackenen Zopfbrötli und feinem Lebkuchen verwöhnen.

Durch das Advents-Ritual und die vielen besonderen Momente haben alle eine farbenfrohe, feierliche Zeit miteinander erleben dürfen und freuen sich nun auf die Festtage mit ihren Familien.

Ramona Marbot

